



Traumapädagogik und Traumazentrierte Fachberatung

Zertifikatslehrgang mit Schwerpunkt Traumapädagogik nach DeGPT/FVTP (Deutschsprachige Gesellschaft für Psychotraumatologie und Fachverband Traumapädagogik)

Eine Kooperation von Nadua - Trauma und Dissoziation im Zentrum und inbildung, Verein Jugend am Werk Steiermark

Kolleginnen und Kollegen in sozialpädagogischen Einrichtungen betreuen immer häufiger mit Menschen mit Bindungsstörungen und Traumatisierungen. Dabei ist es notwendig, die besonderen Bedürfnisse und störungsspezifischen Reaktionsweisen in den Interaktionen zu beachten, um Retraumatisierungen der Klientinnen und Klienten, aber auch Frustration auf Seiten der Betreuerinnen und Betreuer zu verhindern. In der Ausbildung steht daher, neben den theoretischen Grundlagen und Methoden der Traumapädagogik und der Psychotraumatologie, die praktische Anwendung der Methoden im pädagogischen Alltag im Mittelpunkt. Durch den Erwerb eines vertieften Wissens um Bindungsproblematiken und Traumatisierungen, aber auch durch die Auseinandersetzung mit der persönlichen Biografie, werden Sie befähigt, sichere Bindungen zu ihren Klientinnen und Klienten aufzubauen und dadurch eine optimale Basis für deren weitere Entwicklung zu legen.

Nach der Ausbildung ...

- haben Sie Methoden- und Handlungskompetenzen erworben, um mit traumatisierten Menschen arbeiten zu können.
- können Sie Menschen mit Traumaerfahrungen dabei unterstützen, sich psychisch, körperlich und sozial wieder zu stabilisieren und am gesellschaftlichen Alltag teilhaben zu können.
- haben sie Ihre Fähigkeit der Selbstreflexion erweitert und den konstruktiven Umgang mit Selbst- und Fremdwahrnehmung vertieft.

Umfang des Lehrgangs

Präsenzzeiten: 208 UE (Unterrichtseinheiten), Selbststudium und Fallarbeit: 35 UE,
Einzelselbsterfahrung: 10 UE (Diese Leistung ist nicht im Lehrgangsbeitrag inkludiert.)

Die Ausbildung entspricht im Inhalt und Umfang den Qualitätsstandards der Deutschsprachigen Gesellschaft für Psychotraumatologie (DeGPT) und dem Fachverband Traumapädagogik (FVTP) und ist bei der DeGPT zur Akkreditierung eingereicht. Download: [Curriculum DeGPT/FVTP](#), 195kB

Zielgruppe

Personen mit abgeschlossener Ausbildung und mindestens 3-jähriger Berufserfahrung in einem relevanten Praxisfeld.

Zertifikat

Sie erwerben das Zertifikat mit dem ausgewiesenen Schwerpunkt „Traumapädagogik und Traumazentrierte Fachberatung, Schwerpunkt Traumapädagogik (DeGPT/FVTP)“.

Termine und Themen im Überblick

Modul	Datum	Uhrzeit	Thema
Modul 1	03.11.2022 – 05.11.2022	DO: 10:00 bis 18:00 Uhr FR/SA: Je 8:00 – 16:00 Uhr	Einführung in die Psychotraumatologie
Modul 2	09.12.2022- 10.12.2022	FR: 8:00-16:00 Uhr SA: 8:00-16:00 Uhr	Einführung in die Traumapädagogik
Modul 3	02.2.2023- 04.2.2023	DO: 10:00 bis 18:00 Uhr FR/SA: Je 8:00 – 16:00 Uhr	Die eigene Grundhaltung und berufliche Rolle
Modul 4	20.4.2023- 22.4.2023	DO: 10:00 bis 18:00 Uhr FR/SA: Je 8:00 – 16:00 Uhr	Bindung und Bindungsstörung, Supervision und Peergruppen
Modul 5	01.06.2023- 03.06.2023	DO: 10:00 bis 18:00 Uhr FR/SA: Je 8:00 – 16:00 Uhr	Stabilisierungs- und Interventionstechniken
Modul 6	21.09.2023- 23.09.2023	DO: 10:00 bis 18:00 Uhr FR/SA: Je 8:00 – 16:00 Uhr	Gesetzliche Grundlagen, Trauma und Flucht, Vernetzung, Supervision
Modul 7	23.11.2023- 25.11.2023	DO: 10:00 bis 18:00 Uhr FR/SA: Je 8:00 – 16:00 Uhr	Interventionstechniken, Resilienz, Trauer und Verlust
Modul 8	11.1.2024- 13.1.2024	DO: 10:00 bis 18:00 Uhr FR/SA: Je 8:00 – 16:00 Uhr	Trauma und Dissoziation, Sucht, Täter und Sexualität, Unterschiedl. Professionen
Modul 9	18.4.2024- 20.4.2024	DO: 10:00 bis 18:00 Uhr FR/SA: Je 8:00 – 16:00 Uhr	Präsentation der Abschlussprojekte und Fallpräsentationen

Änderungen vorbehalten

Vortragende:

Lehrgangsführung: Dr.ⁱⁿ Sonja Laure und Mag.^a Christine Pochat

ReferentInnen: Ulrike Neff, Mag.^a Yvonne Oswald, Mag.^a Kirsten Arbeiter, Mag.^a Ulrike Dobernic, Mag.^a iur. Denise Schiffrer-Barac, Peter Steingruber MSc

Kosten

Die Lehrgangsg Gebühr beträgt € 4.000,- inkl. 10% Ust. (ohne Unterkunft und Verpflegung). Teilzahlung ist auf Anfrage möglich. Die Kosten für die 10 UE Selbsterfahrung sind nicht inkludiert. (Diese betragen € 110,- pro Stunde)

Ort: inbildung, Verein Jugend am Werk, Lendplatz 35/4. Stock, 8020 Graz

Anmeldung und Information

Christine Bramerdorfer, inbildung, Lendplatz 35, 8020 Graz, Telefon: 050 7900 1165,

Mail: inbildung@jaw.or.at home: <https://jaw.or.at/inbildung/>

Anmeldeschluss: 1. Oktober 2022

Bitte senden Sie uns bei Ihrer Anmeldung auch einen Nachweis über Ihre Grundausbildung und Ihrer Berufspraxis.

Anzahl der Plätze

Maximal 25 Personen, mindestens 21 Personen. Eine Durchführung der Ausbildung erfolgt ab 21 Personen.

Anrechenbar als Fort- und Weiterbildung von Klinischen und GesundheitspsychologInnen laut Psychologengesetz 2014 Abschnitt 4 § 33 (1) und von PsychotherapeutInnen laut Psychotherapeutengesetz § 12 leg.cit!.

Verein Jugend am Werk Steiermark | inbildung - soziale Berufe lernen, Lendplatz 35/4, 8020 Graz, Austria | ZVR: 356566567